

Deutsche Faustball-Liga (DFBL)

www.f Faustball-Liga.de / Mitglied im Deutschen Turnerbund



3. Januar 2010

Geschäftsstelle DFBL, Kirchstr. 1, 26197 Ahlhorn

Präsident
Ulrich Meiners
Kirchstraße 1, 26197 Ahlhorn
Telefon: 04435/1491
Fax: 04435/92295
geschaeftsstelle@faustball-liga.de

An die
Vereine der Deutschen Faustball-Liga
Landesfachwarte
Fördermitglieder der DFBL

Bankverbindung: Faustball-Liga
Landessparkasse zu Oldenburg
(BLZ 280 501 00) Kto.-Nr.: 1343557
Steuer-Nr. FA Vechta 68/20113327

Liebe Faustballfreunde,

mit diesem Schreiben möchte ich zum Jahresanfang auf wichtige Veränderungen hinweisen:

Ø Ab Freitag, 1. Januar 2010, vertritt die Deutsche Faustball-Liga (DFBL) die Interessen aller Faustballer

An diesem Tag traten die neue Satzung der DFBL und deren Vertrag mit dem Deutschen Turnerbund (DTB) in Kraft.

In der Präambel des Vertrags heißt es, dass „die Sportart Faustball im DTB mehr Eigenverantwortung für die Führung des Fachgebiets übernehmen und ihr dafür Gestaltungsmöglichkeiten gegeben werden sollen. Gemeinsames Ziel ist es, die Sportart Faustball zu fördern.“

Die DFBL **übernimmt auch alle bisherigen Aufgaben** des TK Faustball. Damit ist die DFBL für den Spielbetrieb von den Bundesligen bis in die unteren Landesklassen, für die Aus- und Weiterbildung von Übungsleitern, Trainern und Schiedsrichtern, für die Nationalteams, für die Ausrichtung und Vermarktung der Meisterschaften sowie die Verwaltung des Etats verantwortlich.

Dies kann nur gelingen, indem alle bisherigen TK-Mitglieder auch in der „neuen“ DFBL in verantwortlichen Positionen weiter mitarbeiten!

Der Vertrag mit dem DTB gilt zunächst vier Jahre lang, kann aber jeweils mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende gekündigt werden.

Die DFBL, der zurzeit 201 Vereine angehören, hatte während ihrer Mitgliederversammlung im September in Düdenbüttel die grundlegende Satzungsänderung beschlossen. Ausgangspunkt dieser Veränderung war maßgeblich die Zukunftskonferenz Faustball mit allen Landesfachwarten im April 2008.

Bestimmendes Gremium der „neuen“ DFBL wird bekanntlich der **Hauptausschuss**. Ihm gehören vier Vertreter der Bundesligavereine und vier Vertreter der Landesfachwarte mit jeweils drei Stimmen an. Damit haben die Landesfachwarte, die Bundesligavereine und die zwölf Präsidiumsmitglieder (je eine Stimme) das gleiche Gewicht.

Während der deutschen Meisterschaft der Männer in Staffelstein Anfang März wird das Präsidium der „neuen“ DFBL erstmals vom Hauptausschuss gewählt.

Die DFBL als Vertretung aller Faustballer erhält viele Rechte, sie hat aber damit auch Pflichten übernommen.

Ø **Es gilt, die eigenen Strukturen mit Leben zu füllen, um zu erreichen, dass es dem Faustball besser geht.**

Grundlegende Vorarbeiten bezüglich der Anpassung und Änderung der für den Faustballsport relevanten Ordnungen und Bestimmungen wurden und werden momentan geleistet.

Zukunftssichernd wird aber die

Ø **Mitarbeit aller jetzt schon engagierten Faustballer** und die

Ø **Hinzugewinnung neuer Mitarbeiter** sein,

sei es auf der Bundes-, der Landes-, der Bezirksebene oder in den Vereinen.

Wir Faustballer können und müssen nun mit neuem Selbstbewusstsein für unsere Sportart arbeiten!

Ich würde mir außerdem wünschen, dass **viele weitere Vereine „offiziell“ der DFBL beitreten**, um unseren Verband zu stärken.

Dabei wird der Mitgliedsbeitrag der Nicht-Bundesliga-Vereine direkt der **Nachwuchsarbeit der einzelnen Länder** zugute kommen!!!

Ich möchte es nicht versäumen, auf die kommenden **Deutschen Hallen-Meisterschaften** im Leistungsbereich hinweisen:

Die beiden Titelkämpfe (die Deutsche Meisterschaft der Frauen in Moslesfehn/Oldenburg am 27. und 28. Februar 2010 und die Deutsche Meisterschaft der Männer in Bad Staffelstein am 6. und 7. März 2010) versprechen, zu dem erhofften Highlights der Hallensaison zu werden.

Beide Veranstaltungen, wie auch alle anderen Meisterschaften im Jugend- und Seniorenbereich, haben ein großes Zuschauerinteresse verdient!

Es gilt, die Ränge zu füllen!!!

Abschließend will ich euch die Ausrichtung von überregionalen Meisterschaften in diesem und besonders auch im nächsten Jahr ans Herz legen. Die jeweiligen Termine findet ihr auf der Homepage!

Mit den besten Wünschen für ein gesundes, spannendes und erfolgreiches Faustballjahr 2010 verbleibe ich mit sportlichen Grüßen



Ulrich Meiners
Präsident Deutsche Faustball-Liga